

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).



Pressemitteilung | Berlin, 21. Dezember 2020



### Schubert-Woche mit Thomas Hampson vom 18. bis 24. Januar

Konzerte, Workshops, Gespräche und Q&As live aus dem Pierre Boulez Saal

**Auf Einladung von Thomas Hampson widmen sich im Januar wieder namhafte Liedsängerinnen und -sänger und die vielversprechendsten Talente der kommenden Generation gemeinsam mit ihren Klavierpartnern eine ganze Woche lang dem Schubert-Lied. Unabhängig von potentiellen Beschränkungen des Veranstaltungsbetriebs wird Zuschauerinnen und Zuschauern aus aller Welt das vollständige Programm der Schubert-Woche mit täglichen Konzerten, Workshops und Gesprächen per Livestream frei zugänglich gemacht. Für das Publikum besteht nach jedem Konzert die Möglichkeit, in Q&As mit den Künstlerinnen und Künstlern in Kontakt zu treten. Hintergrundinformationen zu Liedern und Texten sowie Interviews mit den Sängerinnen und Sängern eröffnen auf der Website des Pierre Boulez Saals digitale Zugänge zu Schuberts faszinierendem Kosmos aus Musik und Dichtung. Die Schubert-Woche ist Teil eines mehrjährigen Vorhabens: Im Pierre Boulez Saal soll jedes der über 600 Lieder Schuberts mindestens einmal aufgeführt werden.**

Thomas Hampson zählt zu den renommiertesten Musikern unserer Zeit und gastiert seit mehr als drei Jahrzehnten auf allen bedeutenden Bühnen und in den großen Konzertsälen der Welt. Er ist aber nicht nur ein gefeierter Interpret, sondern widmet sich intensiv der Ausbildung junger Künstlerinnen und Künstler. Die 2003 von ihm gegründete **Hampson Foundation** hat die Förderung des interkulturellen Dialogs durch die Beschäftigung mit der Geschichte des Liedes zum Ziel. Zentraler Teil der **Schubert-Woche** ist auch in diesem Jahr wieder ein zweitägiger öffentlicher Workshop mit Stipendiatinnen und Stipendiaten der Lied Akademie des Internationalen Liedzentrums Heidelberg unter Hampsons Leitung. Die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit präsentieren die jungen Künstlerinnen und Künstler in einem **Abschlusskonzert**. Am Eröffnungsabend begrüßt Hampson den Pianisten Hartmut Höll und den Autor und Publizisten Friedrich Dieckmann zu einem **Gespräch** über Schubert und seine Zeit. Dieckmann hat Bücher über Schubert, Schiller, Wagner und Brecht sowie Essays zur deutschen Wiedervereinigung veröffentlicht. Höll, der im Rahmen der Schubert-Woche auch in einem der Young-Singers-Konzerte zu erleben ist, leitet seit 2007 als Rektor die Musikhochschule in Karlsruhe.

**Emma Nikolovska** begeisterte in den vergangenen Jahren bereits mehrfach das Publikum der Schubert-Woche: Nach zwei Auftritten im Rahmen der Young Singers-Reihe gestaltet die kanadisch-mazedonische Mezzosopranistin, die 2019 als BBC New Generation Artist ausgewählt wurde, nun gemeinsam mit Pianist Wolfgang Rieger einen eigenen Abend. Erstmals im Pierre Boulez Saal zu erleben ist **Katharina Konradi**. Gemeinsam mit ihrem Klavierpartner Eric Schneider interpretiert die Sopranistin, die im Sommer 2019 bei den Bayreuther Festspielen debütierte und seit der Spielzeit 2018/19 dem Ensemble der Hamburgischen Staatsoper angehört, u.a. Schuberts Mignon-Lieder aus Goethes Wilhelm Meister. Der Schweizer Bariton **Manuel Walser** gastiert in renommierten Konzerthäusern wie der Philharmonie de Paris, der Wigmore Hall London oder dem Wiener Musikverein. Sein Debüt im Pierre Boulez Saal gibt er zusammen mit seinem Partner am Klavier Jonathan Ware. **Thomas Hampson** gestaltet mit seinem langjährigen künstlerischen Partner Wolfram Rieger ein Programm, das Schuberts Lieder mit Werken weniger bekannter Komponistinnen und Komponisten kontrastiert.

In Zusammenarbeit mit der Lied Akademie des Internationalen Liedzentrums Heidelberg und der Hampson Foundation

Weitere Informationen  
Schubert-Woche Workshop Digital | Foto: © Peter Adamik  
Thomas Hampson | Foto: © Jiyang Chen

---

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung! Für Presseanfragen stehen wir gerne zur Verfügung:

**PRESSEKONTAKT**

Dr. Martin Andris  
press@boulezsaal.de

Tel +49 30 2096 717 25  
Mobil +49 174 177 67 77

Pierre Boulez Saal  
Barenboim-Said Akademie gGmbH  
Französische Straße 33d  
10117 Berlin

---

**Gefördert durch:**



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

---

Für die aktuellsten Updates und Geschichten folgen Sie uns bei:



---

*Impressum:*  
Barenboim-Said Akademie gGmbH  
Französische Straße 33 D  
10117 Berlin

[Newsletter abbestellen](#)